

Aus Franz Stangl „werde MENSCH geworden“

DAS ADVENTKRANZ-LICHT-AUSLÖSCHUNGSLIED

Wir sagen euch an eine **eilige** Zeit,
Denn Weihnachten ist nun nicht mehr weit.
Wenn die Menschen durch die Straßen laufen,
Um noch schnell was einzukaufen,
Hektisch durch Geschäfte rennen,
Keinen Augenblick die Ruhe kennen
Und schon wieder weiterrazen:
Dann wird wieder ein Licht ausgeblasen
Am großen Adventkranz dieser Welt,
Die nur noch eins regiert: das Geld.

Wir sagen euch an eine **trunkene** Zeit,
Denn Weihnachten ist nun nicht mehr weit.
Wenn mit Suff und Völlerei,
Mit Musik und viel Geschrei
Weihnachten schon vorgefeiert wird
Und man sich nicht einmal geniert,
In Volksfeststimmung gar zu kommen:
Dann wir wieder ein Licht weggenommen
Am großen Adventkranz dieser Welt,
Die nur noch eins regiert: das Geld.

Wir sagen euch an eine **gierige** Zeit,
Denn Weihnachten ist nun nicht mehr weit.
Die Umsatzzahlen müssen passen,
Und damit es in den leeren Kassen
Wieder einmal kräftig klingelt,
Wird der Kunde ganz umzingelt,
Bis er los ist die Moneten.
So wird wieder ein Licht ausgetreten
Am großen Adventkranz dieser Welt,
Die nur noch eins regiert: das Geld.

Wir sagen euch an eine **traurige** Zeit,
Denn Weihnachten ist nun nicht mehr weit.
Einsame und Arme gibt es auch heute,
Außerdem alte und kranke Leute,
Die in diesen dunklen und kalten Tagen
Noch mehr Sorgen als sonst wann plagen.
Und viele von uns kümmert das einfach nicht!
So erstirbt schließlich das letzte Licht
Am großen Adventkranz dieser Welt,
Die nur noch eins regiert: das Geld.

In dieses schreckliche Dunkel der Welt
Haben wir Menschen uns selber gestellt.
Doch einen kümmert das Gott sei Dank nicht,
ER kommt trotzdem: Christus, das Licht!

